

	<p>Object: Durchbohrter Schuhleistenkeilrohling aus Stolpe</p> <p>Museum: Museum Angermünde Hoher Steinweg 17/18 16278 Angermünde 03331 297660 fundus@angermuende.de</p> <p>Collection: Steinartefakte</p> <p>Inventory number: MA00568</p>
--	---

Description

Aus Stolpe, Gem. Angermünde liegt der Rohling eines durchbohrten Schuhleistenkeils vor. Das Stück ist in einem frühen Stadium verworfen worden und zeigt weder den Beginn einer Bohrung für das Schaftloch, noch wurde der Schliff zu Ende geführt. Jedoch wurde bereits die Form des Nackens angelegt, die eine lose typologische Ansprache ermöglicht. Durchbohrte Schuhleistenkeile erscheinen in Nordeuropa sowohl im Kontext später Jäger- und Sammler-Gruppen im ausgehenden Mesolithikum (Mittelsteinzeit) wie auch der ersten sesshaften Bauern der Linearbandkeramik oder der Rössener-Kultur. In West- und Süddeutschland sind sie ein klassisches Merkmal des frühen Neolithikums (Jungsteinzeit).

Literatur

G. Wetzel, Linienbandkeramik

<https://www.brandenburgikon.net/index.php/de/sachlexikon/linienbandkeramik>

G. Wetzel, Rössener Kultur

<https://www.brandenburgikon.net/index.php/de/sachlexikon/roessener-kultur>

Basic data

Material/Technique:	Felsgestein/Granit
Measurements:	248x78x63

Events

Found	When	1958
	Who	
	Where	Stolpe

[Relationship to location] When
 Who
 Where Stolpe

Keywords

- Axtrohling
- Early Neolithic in Central Europe
- Linienbandkeramik
- Rössener-Kultur
- durchbohrter Schuhleistenkeil